

Medienmitteilung – 13. Januar 2026

**Atef Abu Saif – «Leben in der Schweben» (Sujet Verlag, 2025)**

Lesung und Gespräch mit Atef Abu Saif – Montag, 19.01.26,  
lit.z zu Gast im Chäslager, Stans

**Der palästinensische Autor und Redakteur Atef Abu Saif ist in seiner Literatur ein Chronist der palästinensischen Region und ihrer Entwicklung. Sein Roman «Hayat mu'allaqa» (Longlist International Prize for Arabic Fiction 2015) wurde 2025 vom Arabisten Hartmut Fähndrich unter dem Titel «Leben in der Schweben» (Sujet Verlag) erstmals ins Deutsche übertragen. Atef Abu Saif war an der Frankfurter Buchmesse 2025 zu Gast.**

Der 60-jährige Naïm ist Inhaber eines Copy-Shops in einem Flüchtlingslager in Gaza. Als er im Jahr 2011 durch einen Blindgänger getötet wird, entsteht zwischen seinem Sohn Salmân und seinem Neffen Nasr eine Diskussion, ob Naïm Held oder Opfer ist – eine Debatte, die Saifs dringlichen Familienroman durchzieht. Ein eindrucksvolles literarisches Zeugnis aus Gaza-Stadt, wo Menschen in einem komplexen sozialen Gefüge zusammenleben und sich schleichend ein neuer Machtapparat etabliert. «Leben in der Schweben» ist im arabischen Original bereits 2014 erschienen und steht damit nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit den Ereignissen in Palästina/Israel seit Anfang Oktober 2023 – ist aber nach wie vor hochaktuell.

**Atef Abu Saif**, \* 1973 in einem Flüchtlingscamp in Dschabaliya im Gazastreifen, studierte in Bir Zait und Bradford und promovierte in Florenz, wo er heute forscht. Der Schriftsteller und Journalist lehrte Politikwissenschaften und Kreatives Schreiben an der Universität von Gaza-Stadt und war palästinensischer Kulturminister (2019 – 2024). Er veröffentlichte Kurzgeschichten, Theaterstücke, politwissenschaftliche Sachbücher sowie Romane, die in mehrere Sprachen übersetzt wurden. Sein bereits 2014 erschienene Roman «Hayat mu'allaqa» (Longlist International Prize for Arabic Fiction 2015) wurde vom Arabisten Hartmut Fähndrich unter dem Titel «Leben in der Schweben» (Sujet Verlag, 2025) ins Deutsche übertragen.

## Hinweis

Moderation:	Hartmut Fähndrich
Wann:	Montag, 19. Januar 2026, 19.45 Uhr
Wo:	Kulturhaus Chäslager, Alter Postplatz 3, 6370 Stans
Eintritt:	CHF 20, ermässigt CHF 17
Reservation:	<a href="http://www.lit-z.ch">www.lit-z.ch</a> ; 041 610 03 65, <a href="mailto:info@lit-z.ch">info@lit-z.ch</a>

Gespräch in Englisch; Lesung in Deutsch, mit arabischen Auszügen

Autorenfoto © Atef Abu Saif

Kontakt für Medienanfragen

lit.z Literaturhaus Zentralschweiz, Alter Postplatz 3, 6370 Stans, [www.lit-z.ch](http://www.lit-z.ch)  
Sabine Graf, 041 610 03 65; 079 280 49 33, [sabine.graf@lit-z.ch](mailto:sabine.graf@lit-z.ch)